

Parlamentssitzung vom 23. Juni 2008

**Traktandum 5
(korrigierte Version)**

Stellenbewirtschaftung

Beschluss; Direktion Präsidiales und Finanzen

1. Ausgangslage

Der Verantwortungsbereich des Parlaments im Bereich der Stellenbeschaffung und -bewirtschaftung ist in Art. 4, Abs. 1 des Personalreglements geregelt: "Für die Bewilligung von dauernd geschaffenen Stellen ist das Parlament zuständig".

Zudem gilt Art. 66, Ziff. 14 alt GO gemäss Art. 89, Abs. 2 GO weiterhin. Er hat folgenden Wortlaut: "Dem grossen Gemeinderat stehen insbesondere folgende Befugnisse zu: ... 14. Der Beschluss über die Schaffung und Aufhebung dauernd besoldeter Stellen."

Mit vorliegendem Bericht beantragt der Gemeinderat dem Parlament die Umwandlung von 2.9 öffentlich-rechtlich befristeten Stellen in öffentlich-rechtlich unbefristete Stellen.

2. Umwandlung von befristet öffentlich-rechtlichen Stellen in unbefristet öffentlich-rechtliche Stellen

Folgende befristet öffentlich-rechtlichen Stellen sollen in unbefristete öffentlich-rechtliche Stellen nach Artikel 4, Absatz 1 des Personalreglements umgewandelt werden:

	Direktion	Richtfunktion	Stellenpro- zente	Bewilligung durch GR	Ablauf Bewilligung	Umwand- lung per
1	DPF Kommunikation	Fachspezialist (LK12)	50%	30.08.2006	31.12.2008	01.01.2009
2	DBS / AJG	Administrative Sachbearbeitung (LK6)	10%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
3	DBS / AJG	Höhere Sachbearbei- tung im soz. Bereich (LK10)	30%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
4	DBS / AJG	Höhere Sachbearbei- tung im soz. Bereich (LK10)	50%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
5	DBS / ASV	Sachbearbeitung soz. Bereich (70% LK10 / 30% LK9)	100%	28.05.2003	31.10.2008	01.11.2008
6	DBS / ASV	Adm. Sachbearbeitung (LK9)	50%	20.08.2003	31.08.2008	01.09.2008

Dem Parlament werden insgesamt 290 Stellenprozent aus den Direktionen DPF und DBS zur Schaffung beantragt.

Kommentar / Begründung

1 Direktion Präsidiales und Finanzen / Kommunikation

Die Stelle Kommunikation wurde im Rahmen der Umsetzung des Kommunikationskonzeptes von 50 auf 100 Stellenprozent ausgebaut, neu positioniert und neu besetzt. Die Massnahme hat sich bewährt und zeigt Wirkung. Die Gemeinde Köniz betreibt heute eine koordinierte und aktive Kommunikation nach Innen und nach Aussen.

2/3/4 Direktion Bildung und Soziales / Abteilung Alter, Jugend und Gesundheit

Die Stellen betreffen den Bereich der präventiven Sozialhilfe (Jugend- und Familienberatung). Die Finanzierung erfolgt gemäss Verfügung der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern über den Lastenausgleich (Besoldungen). Die Fallzahlen der Fachstelle Beratung sind unverändert hoch. Im Bereich der präventiven Sozialhilfe hat die Fallbelastung über die letzten vier Jahre leicht zugenommen. Um die Bewältigung des Volumens sichern zu können, ist es deshalb unerlässlich, dass die Stellenprozente weiterhin zur Verfügung stehen und somit umgewandelt werden.

5 Direktion Bildung und Soziales / Abteilung Soziales und Vormundschaft

100 Stellenprozente werden wie folgt aufgeteilt:

- Dienstzweig Sozialberatung:
30% Sachbearbeitung im sozialen Bereich, Lohnklasse 9
Begründung: Diese Stelle wurde aufgrund der Fallzunahme bei der Sozialhilfe vom Gemeinderat 2003 bewilligt. Seither ist die Fallzahl jährlich angestiegen. Sie war 2007 erstmals wieder rückläufig, wird aber selbst bei anhaltend guter Wirtschaftslage noch länger über dem Stand von 2003 bleiben.
- Dienstzweig Amtsvormundschaft:
70% höhere Sachbearbeitung im sozialen Bereich, Lohnklasse 10
Begründung: Diese Stelle wurde aufgrund der Fallzunahme bei der Amtsvormundschaft vom Gemeinderat 2003 bewilligt. Seither ist die Fallzahl jährlich angestiegen. Prognose: Die Anzahl Gefährdungsmeldungen ist 2008 wieder stark gestiegen. Dies lässt auf weiteres Fallwachstum schliessen.

6 Direktion Bildung und Soziales / Dienstzweig Weiterbildung und Beschäftigung

Der Dienstzweig Weiterbildung und Beschäftigung bietet Beschäftigungsprogrammplätze für Sozialhilfeempfangende an. Diese Stelle ist für die finanzielle Geschäftsabwicklung unentbehrlich. Sie ist zurzeit mit 40% belegt. Das Pensum muss der Programmauslastung angepasst werden können. Der Dienstzweig Weiterbildung wird kostendeckend geführt.

Ausserdem wurden im Rahmen des Ressourcenvertrags mit Police Bern 400 Stellenprozente in der Direktion Sicherheit per 01.09.2008 aufgehoben (Parlamentssitzung vom 5. Mai 2008, Traktandum 6).

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Umwandlung der folgenden befristeten öffentlich-rechtlichen Stellen in unbefristet öffentlich-rechtliche Stellen nach Artikel 4, Absatz 1 des Personalreglements wird beschlossen:

	Direktion	Richtfunktion	Stellen- prozente	Bewilligung durch GR	Ablauf Bewilligung	Umwand- lung per
1	DPF Kommunikation	Fachspezialist (LK12)	50%	30.08.2006	31.12.2008	01.01.2009
2	DBS / AJG	Administrative Sachbearbeitung (LK6)	10%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
3	DBS / AJG	Höhere Sachbearbei- tung im soz. Bereich (LK10)	30%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
4	DBS / AJG	Höhere Sachbearbei- tung im soz. Bereich (LK10)	50%	19.03.2003	30.06.2009	01.07.2009
5	DBS / ASV	Sachbearbeitung soz. Bereich (70% LK10 / 30% LK9)	100%	28.05.2003	31.10.2008	01.11.2008
6	DBS / ASV	Adm. Sachbearbeitung (LK9)	50%	20.08.2003	31.08.2008	01.09.2008

Köniz, 14. Mai 2008

Der Gemeinderat